



20.03.2024

LACKIERINNUNG RHEINLAND-PFALZ: WERKSTATTTREFF GEHT IN DIE ZWEITE RUNDE

Der Werkstatttreff des Landesinnungsverband der Fahrzeuglackierer Rheinland-Pfalz geht in die zweite Runde. Landesinnungspräsident Paul Kehle und sein Team laden für den 6. April nach Neustadt an der Weinstraße ein. Austragungsort ist dieses Mal der Betrieb Gerhard Liedy.

FACHPROGRAMM: E-MOBILITÄT IM FOKUS

Laut Agenda bietet das Fachprogramm vielfältige Themen des Werkstattalltags. Im Fokus steht dabei der Umgang mit E-Fahrzeugen bei der Fahrzeugreparatur. Los geht es mit einem Vortrag von Torsten Schmidt, Leiter Geschäftsbereich Fahrzeuglackierung im Bundesverband Farber Gestaltung Bautenschutz zum Umgang mit Hochvoltfahrzeugen im K&L-Fachbetrieb und der Qualifizierung der Mitarbeiter. Im Anschluss gibt Axel Krüger, Cooperation Manager Fachbereich Karosserie & Lack bei der DAT, einen Einblick in die Schadenkalkulation sowie in die Wertermittlung bei E-Fahrzeugen. Um E-Mobilität geht es auch bei Timo Schon, der über Lackieranlagen und Sicherheit bei Karosseriearbeitsplätzen spricht. Wie können K&L-Betriebe ihre Effizienz steigern? Dazu gibt Fix Auto Deutschland-Chef Roy de Lange in seinem Vortrag Einblicke. Aktuelle Informationen aus der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierungen e.V. gibt es von Stephan Kolodzinski aus dem Referat Technik IFL e.V.

NAMHAFTE AUSSTELLER PRÄSENTIEREN TRENDS

Laut der Einladung unterstützen zahlreiche namhafte Ausrüster und Branchenplayer die Veranstaltung, darunter KSR, Herkules, Glasurit, Carbon, ensutec, Fix Auto, Mirka, PlanSo, SprayMax und SATA.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten [gibt es auf der Website der Innung](#). Übrigens: Der Landesinnungsverband übernimmt nach eigener Angabe die Anmeldungskosten für Lehrkräfte und Auszubildende.

Ina Otto